

# Mehrkämpfer holen sechs Medaillen

## Dreimal Silber, dreimal Bronze auf Kreisebene für LG-Jugend

LANGEN • Bei den in Seeheim ausgetragenen Kreis-Mehrkampfmeisterschaften war die LG Langen mit 14 Athleten der Altersklassen U12 und U14 vertreten. Drei Vize-Meistertitel und drei Bronzemedailles waren die Ausbeute in zum Teil stark besetzten Teilnehmerfeldern.

Mika Bruchhäuser und Jennifer Bokeloh belegten im Vierkampf der M11 beziehungsweise W11 den zweiten Platz. Dabei stellten Mika

Bruchhäuser mit 40 Metern im Schlagballwurf und Jennifer Bokeloh mit 1,28 Metern im Hochsprung sowie 3,73 Metern im Weitsprung persönliche Bestleistungen auf.

1,16 Meter im Hochsprung und 3,68 Meter im Weitsprung bedeuten ebenfalls Hausrekorde für Lea Söder, die sich den dritten Platz in der Mehrkampf-Wertung der W11 sicherte. Henning Judt steigerte im Hochsprung seine persönliche Bestleistung

gleich um 14 Zentimeter auf 1,19 Meter und holte sich die Vierkampf-Bronzemedaille in der M10. Ebenfalls Dritter wurde Nicolas Hoch (M12), der seine Treppchenplatzierungen auf Basis guter Sprint- und Wurfleistungen erzielte.

In der selten angebotenen 6x50-Meter-Staffel, die in gemischten Teams gelaufen wurde, sprintete das U12-Team mit Henning Judt, Felix Lenz, Lea Söder, Lennart El Moustaphaoui, Jennifer Bokeloh und Mika Bruchhäuser auf den Vizemeister-Platz. Das zweite Team der LG musste sich aufgrund eines Wechselfehlers mit Rang sechs zufriedener geben.

In der Kinderleichtathletik-Liga haben das U8- und das U10-Team der LG Langen den fünften und dritten Platz belegt. Die Langener Kinder zeigten ihre gewohnte Stärke in den Laufdisziplinen, mussten jedoch in den Sprung- und Wurfdisciplinen anderen Teams den Vortritt lassen. In der Liga-Gesamtwertung liegen beide Teams auf dem dritten Platz und haben im KiLa-Finale Anfang November Chancen auf eine Medaille im Gesamtklassement. Ins-



Mika Bruchhäuser, hier beim Weitsprung, kehrte als M11-Vizemeister im Mehrkampf aus Seeheim nach Langen zurück.

# PAUL-ZIMMERMANN-SPORT



Die U12-Kinder der LG hatten sich rein sportlich mehr vom KiLa-Hessenfinale in Korbach erhofft, der insgesamt erlebnisreiche Ausflug nach Nordhessen ließ Aktive und Trainerinnen am Ende aber doch zufrieden dreinblicken. ■ Fotos: p

besondere das U8-Team liegt aktuell nur einen Wertungspunkt zurück und träumt durchaus vom Ligasieg.

Mit großen Ambitionen war die U12 zum KiLa-Hessenfina-

le nach Korbach gefahren, musste jedoch anerkennen, dass es auf Hessenebene ungleich schwieriger ist, gute Platzierungen zu erzielen. Der elfte Platz sorgte für eini-

ge lange Gesichter beim Langener Nachwuchs, bedeutet aber im Umkehrschluss, dass die LG zum besten Fünftel aller hessischen U12-KiLa-Teams zählt. Diese Sichtwei-

se, verbunden mit einem tollen Tag in Nordhessen, hat das Teamgefühl der Langener Nachwuchs-Leichtathleten in ganz besonderer Weise gestärkt. ■ leo